

Gymnasium Frechen Schulinterner Lehrplan Latein für G9 (Stand 02/2026)

Erarbeitet nach dem Kernlehrplan Sekundarstufe I für das Fach Latein

Latein ab Klasse 7:

Lehrbuch Campus, Buchner Verlag

Es handelt sich bei den Lektionsangaben um Orientierungswerte, die je nach Leistungsstärke des Kurses und Ausfallstunden variieren können.

Jahrgangsstufe 7

- Lehrbuch Campus, Lektionen 1-8
- **Ziele:**
 - ▶ Einführung in die lateinische Sprache und ihre Eigenheiten
 - ▶ Grundlegende Strategien zur Dekodierung und Rekodierung lat. Texte, u. a. Satzkernanalyse
 - ▶ Aufbau eines Wortschatzes im Umfang von etwa 400 Vokabeln
- **Medien:** DVDs; Hörspiele / podcasts, s. Medienentwicklungsplan
- **Projekte:** z.B. Erstellen von Wachstafeln, Kleiden wie die Römer, Präsentation eines der ersten Lesestücke auf dem Tag der offenen Tür für die jüngeren Schüler (oder allgemein)
- **Leistungsüberprüfung:** 2 Klassenarbeiten im 1. Halbjahr, 3 Klassenarbeiten im 2. Halbjahr à 45 min.
- **Exkursionen:** ggfs. Römergrab Köln-Weiden, Römische Thermenanlagen Zülpich

Grammatik	Inhaltliche Schwerpunkte
• alle Kasus für Substantive und Adjektive und ihre Anwendung für o/a Deklination 3. Deklination • Kasusfunktionen innerhalb des Satzes • Satzglieder im lateinischen Satz und ihre Funktion; Fachvokabular: Subjekt; Prädikat, Prädikatsnomen, Objekt, Adverbiale, Attribut, KNG Kongruenz; Gliedsätze • Verben: alle Personalendungen für Verben der a, e, i (+ i-Erweiterung) und kons.-Konjugation, ihre Funktion und Anwendung • das Modalverb „esse“ • die Verben posse und velle • Imperfekt: Bildung und Verwendung • Perfekt: Formenbildung, Perfektstamm und Verwendung (v- und u-Perfekt) • AcI, Erkennen, Entsprechung im Deutschen • Funktionen von Adverbialen • Präpositionen, Abweichungen zur deutschen Kasusreaktion • Personalpronomen + Verwendung • Pronomen <i>is</i>	• Besuch beim Großvater: Eine römische Familie; Besuch auf dem Land, Unterschiede zwischen reicher und armer Landbevölkerung, Sprachprobleme • Unterricht in Rom Rom als Zentrum der Macht: Möglichkeiten des Forums • Auf dem Sklavenmarkt Wo kommen die Sklaven her und wie werden sie behandelt • Reise nach Pompeji Der Weg nach Pompeji, die Weinlese, eine Gräberstadt • Leben in Pompeji Die Stadt vor dem Untergang: eine Stadt im Wahlfieber, die Welt der Gladiatoren • Der Untergang Pompejis Die Vorboten des Unglücks; der Vulkanausbruch 79 n. Chr. und seine Folgen -Textstruktur/sorten: Personenkonstellationen, Sachfelder, Tempusrelief, gedankliche Struktur; Erzähltext, Dialog, Rede, Brief

Jahrgangsstufe 8

○ Lehrbuch Campus, Lektionen 9-17/19

○ **Ziele:**

- ▶ Vertiefung der Strategien zur Dekodierung und Rekodierung lat. Texte, wie z.B. Satzkernanalyse und Einübung des Einrückverfahrens
- ▶ Aufbau eines Wortschatzes im Umfang von etwa 750-800 Vokabeln
- ▶ Bezüge zu aktuellen Themen/Situationen und modernen Fremdsprachen werden erstmals sichtbar

○ **Medien:** s. Medienentwicklungsplan

○ **Projekte:** z.B. Hörspiele, podcasts zu den Themen; ev. Referate zu Sagen des griech. Altertums als Erweiterung, griech. und römische Namen der Götter als Tabelle, Darstellung der Götter in Sprache und Bild, römische Frühgeschichte

○ **Leistungsüberprüfung:** 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr à 45 -55 min.

○ **Exkursionen:** ggfs. Römische Thermenanlagen Zülpich

Grammatik	Inhaltliche Schwerpunkte
• Reduplikationsperfekt, Dehnungsperfekt, ohne Stammveränderung • weitere Funktionen des Ablativs • Reflexivpronomen, Pronomen suus und Vervendung • Abl (II): Zeitverhältnisse, Pronomina • Relativpronomina, Relativsatz • Plusquamperfekt: Bildung und Anwendung • Adjektive der 3. Deklination (3endig, 2endig, 1endig) • Bildung und Verwendung von Futur I und II • Adjektive 3. Deklination (ein- und dreiendig) • u-Deklination, e-Deklination • ire und Komposita • Das Passiv: Funktion und Anwendung des Passiv, Formen in sämtlichen Tempora • 3. Deklination Neutra • Einführung des PPP • Verwendung des PPP: Participium coniunctum - PPA und Verwendung als PC • Partizip als Adverbiale	• Helden des Mythos Herkules und Aeneas; die Aufgaben des Herkules; der Untergang Trojas, Aeneas und Dido, Turnus und Aeneas • Roms Frühzeit – ein Staat aus vielen Völkern Romulus und Remus und ihre Herkunft; die Entstehung Roms; der letzte König • Theater, Thermen, Spiele – Freizeit der Römer - Unterhaltung in Rom, Theater, Thermen, das Kolosseum • Geheimnisvolle Nachbarn – Rom und die Etrusker - der Raub des Buches eines Auguren Jagd auf die Verbrecher • Menschen und Götter – die Welt der Mythen Vorstellung verschiedener mythologischer Gestalten (z.B. Europa und der Stier) • Textstruktur/sorten: Personenkonstellationen, Sachfelder, Tempusrelief, gedankliche Struktur; Erzähltext, Dialog, Rede, Brief

Jahrgangsstufe 9

○ Lehrbuch Campus, Lektionen 18/20-25

○ **Ziele:**

- ▶ Vertiefung der Strategien zur Dekodierung und Rekodierung umfangreicherer Satzgefüge (Gliedsätze, satzwertige Konstruktionen)
- ▶ Aufbau eines Wortschatzes im Umfang von etwa 1100-1200 Vokabeln
- ▶ -vertiefende Auseinandersetzung mit der Rezeptionsgeschichte der lateinischen Sprache im Wortschatz moderner Fremdsprachen und Literatur (bes. myth. Stoffe), ev. auch bildende Kunst

○ **Medien:** s. Medienentwicklungsplan

○ **Projekte:** z.B. Hörspiele, podcasts zu den Themen; ev. Referate zu Sagen des griech. Altertums als Erweiterung, griech. und römische Namen der Götter als Tabelle, Darstellung der Götter in Sprache und Bild, römische Frühgeschichte

○ **Leistungsüberprüfung:** 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr à 60-70 min.

○ **Exkursionen:** ggfs. Römisches Köln, Römisch Germanisches Museum Köln, Workshop vor Ort

Grammatik	Inhaltliche Schwerpunkte
• Participium coniunctum mit PPA und PPP - Verben mit abweichender Kasusreaktion, - weitere Verwendung des Dativs • das Pronomen idem • Der lateinische Konjunktiv: Unterschiede in der Verwendung zum Deutschen Konjunktiv: Imperfekt, Plusquamperfekt, Präsens, Perfekt, indirekte Fragesätze • Begehrssätze, ut und ne • iste und quidam • weitere Verwendung des Genitivs • Gliedsätze II • Ablativus Absolutus: Funktion, Anwendung, verschiedene Arten der Übersetzung in Deutsche • Interrogativpronomina • Konjunktiv in Gliedsätzen • Bildung von Adverbien • ferre • [nd-Formen, Steigerung der Adjektive, Deponentien, fieri,	• Rom in Gefahr Coriolan und die Frauen, die Rettung des Kapitols - Hannibal als ultimatives Feindbild Roms Hannibals Biographie • Verfolgung und Bekehrung – die Anfänge des • Christentum, Götter, Kulte, Religionen und bekannte Persönlichkeiten • Limes und Lehnwort – die Römer bei uns - Leben am Limes: Römer und Barbaren • Geschichten aus der Provinz • [Dichten, Denken, Deuten – die Griechen als Vorbild, zwischen Anpassung und Auflehnung – große Römer im Konflikt; Orientierung im Leben – Fragen an die Philosophie]

Jahrgangsstufe 10

- Moderne Übergangsektüren verschiedener Verlage zur Vorbereitung auf die gymnasiale Oberstufe (Schwerpunkte zu verschiedenen grammatischen Themen zur Wiederholung und Vertiefung oder Neueinführung)
- **Ziele:**
 - ▶ Aufbau eines Wortschatzes im Umfang von etwa 1200-1500 Vokabeln
 - ▶ vertiefende Auseinandersetzung mit der Rezeptionsgeschichte der lateinischen Sprache im Wortschatz moderner Fremdsprachen und Literatur (bes. myth. Stoffe), ev. auch bildende Kunst
- **Medien:** s. Medienentwicklungsplan
- **Projekte:** z.B. Hörspiele, podcasts zu den Themen; ev. Referate zu Sagen des griech. Altertums als Erweiterung, griech. und römische Namen der Götter als Tabelle, Darstellung der Götter in Sprache und Bild, römische Frühgeschichte
- **Leistungsüberprüfung:** 2 Klassenarbeiten pro Halbjahr à 80-90 min.
- **Exkursionen:** ggfs. Römervilla Ahrweiler

1. Halbjahr:

- inhaltliche Thematik: klassische oder mittelalterliche Stoffe, z.B. griechische Mythologie, Geschichten aus der Ilias bzw. Odyssee oder Argonauten, allg. Sagengestalten; Erasmus von Rotterdam, Karl der Große oder auch Passagen aus Caesars *De bello Gallico*

Textausgaben: z.B. Buchners Lesebuch Latein, Ausgabe A1, Bamberg 2012 (Caesar, Erasmus)

2. Halbjahr:

1. Quartal: Phaedrus, Fabeln

- Leben und Werk des Autors; Zeitliche Einordnung in die römische Literatur; Textgattung (Fabel)
- erster Kontakt mit römischer Metrik (iamischer Senar)
- Einführung in die wichtigsten lateinischen Stilmittel und ihre Funktion für den Text
- Interpretation verschiedener Fabelgestalten, Vergleich mit modernen Umsetzungen auch fremdsprachiger Autoren (z.B. Jean de la Fontaine) und anderen Formaten

Textausgaben:

z. B. Phaedrus Fabeln von Klett (Mißfeldt, Klinke, Stuttgart 2012); Transfer *Tierisch gut* (Zitzl, Bamberg 2009)

2. Quartal: Cornelius Nepos, de viris illustribus

- Leben und Werk des Autors; Zeitliche Einordnung in die römische Literatur; Textgattung (Biographie)
- ausgewählte Biographien berühmter Griechen oder Römer, z.B. Hannibal, Themistokles oder Atticus
- Anwendung der wichtigsten lateinischen Stilmittel und ihre Funktion für den Text
- Interpretation verschiedener Gestalten, Vergleich mit modernen Textgattung und anderen Formaten- Leben und Werk des Autors; Zeitliche Einordnung in die römische Literatur

Textausgaben: z.B. Buchners Lesebuch Latein, Ausgabe A1, Bamberg 2012 (für Hannibal); Cornelius Nepos, Berühmte Männer (Antike und Gegenwart; Maier; Bamberg 2004)